

Technisches Merkblatt für BRANTH's ALU-GLASUR

Sehr gut deckende Aluminium-Lackfarbe. Bewährt auf Millionen Quadratmetern.

* Einsatzgebiet:

- Als wetterfester Korrosionsschutzanstrich für Eisenkonstruktionen, Tanks, Brücken, Fahrzeuge, Maschinen, Schiffsaufbauten sowie Wellblechdächer.
- Als wärmeres reflektierender Anstrich für Tanks, Behälter, Bunker, Trennwände und gleichzeitig abdichtend auf Teer- und Bitumen-Dächern.
- Als hochhitzebeständiger Anstrich für alle industriellen Zwecke, Kessel, Rohrleitungen, Schornsteine. Bei Anstrichen, die der Hitze und dem Wetter gleichzeitig ausgesetzt sind, vor Wetterbeanspruchung bei Trockenheit gleichmäßig einbrennen lassen.

* Basis: Kohlenwasserstoff-Harz mit plättchenförmigem, metallischem Aluminium

* enthält kein Silikon und keine Silikonverbindungen

* Lieferviskosität: 20 DIN – Sek. / 4 mm

* Verdünnung: nicht erforderlich

* Spezifisches Gewicht: 0,95

* Festkörperanteil: 50 %

* Ergiebigkeit: 1 ltr. reicht 12-15 m²

* Schichtdicke: max. 35 µ TSD

* Temperaturbeständigkeit: bis 600° C

* Verarbeitung: Streichen, Spritzen und Rollen in Lieferviskosität. Einbrennbar.

* Trocknung: Bei 20° C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit

staubtrocken nach 1 Stunde

griffest nach 2 Stunden

durchgehärtet nach 24 Stunden

Die Trockenzeit ist stark abhängig von Witterungseinflüssen.

* Untergrundbehandlung: Eisen- und Stahluntergründe müssen frei von Rost, Zunder und Fett sein. NE-Metalle, Holz, Press- und Spanplatten müssen grundiert sein.

* Geeignete Grundierung: Brantho-Korrux "nitrofest" oder "3 in 1", RMb oder HgS, oder andere.

* Lagerstabilität: 12 Monate, dann Vergrauung.

* ChemVOCFarbV: VOC-Wert in Lieferform verarbeitungsfertig zum streichen, rollen, spritzen: 460 g/l
Zulässiger VOC-Wert seit 2010 (III: Einkomponenten-Speziallacke): max. 500 g/l

* Richtlinie 2000/53/EG (Altfahrzeuge)

Richtlinie 2002/95/EG (Elektrogeräte): Branth's Alu-Glasur erfüllt die Anforderungen der Richtlinien.

Zur Beachtung:

- * Die Oberfläche ist nicht vollständig abriebfest. Das ist bei aluminiumpigmentierten Beschichtungsstoffen üblich. Ein Klarlack-Überzug mit Branth's Kristall-Glasur ist möglich, dann ist jedoch nicht mehr die Hitzebeständigkeit gegeben.
- * Bei hohen Temperaturbelastungen nur auf blankes Eisen auftragen. Nicht zu dick auftragen (z.B. 20 µ TSD). Ein zweiter Anstrich ist optimal nach Hitzebelastung des Erstanstriches. Ein optisch gleichmäßiger Farbton ist bei hohen Temperaturbelastungen nicht sichergestellt.
- * Ab ca. 400° C verdunstet das Bindemittel und die Aluminiumpigmente versintern mit dem Eisenuntergrund.
- * Bei Temperaturen bis 250° C empfehlen wir den Einsatz von Brantho-Korrux "3 in 1" RAL 9006 anstelle von Branth's Alu-Glasur.

Dieses Merkblatt soll nach bestem Wissen beraten. Die Angaben sind Durchschnittswerte und VB/Eg

ohne Rechtsverbindlichkeit. Bitte beachten Sie auch die Angaben im Sicherheitsdatenblatt.

10/16

Hersteller: Branth-Chemie A.V. Branth KG
Postfach 11 07 * 21503 Glinde/Hamburg
Biedenkamp 23 * 21509 Glinde/Hamburg

Tel.: 0 40 – 36 97 40 – 0; Fax: 0 40 – 36 71 48

E-Mail: Postmaster@Branth-Chemie.de; Website: www.Branth-Chemie.de